

Beschreibung



Steinway-Trail

13. Platz Tagestouren "Deutschlands Schönster Wanderweg 2023"

Am Rande des westlichen Harzes, inmitten grüner Misch- und Nadelwälder, befindet sich der kulturhistorische ca. 15 Kilometer lange „Steinway-Trail“. Im wahrsten Sinne des Wortes tritt man hier in die Fußstapfen von Henry E. Steinway. Damals soll der weltbekannte Klavierbauer diesen Weg gewählt haben um von seinem Geburtsort Wolfshagen nach Seesen, seinem Arbeitsplatz und späteren Wohnort zu gelangen. Die ihm gewidmete, abwechslungsreiche Tour führt über schmale Pfade, durch schattige Wälder zu malerischen Aussichten. In regelmäßigen Abständen können Wandernde an Schutzhütten Rast machen oder auf Infotafeln in Flügelform alles Wissenswerte über das Leben und die Erfolgsgeschichte der Familie Steinway erfahren. In Wolfshagen gestartet, geht es entlang des Eckbergs zur Mandolienhütte. Viele rustikale Sitzmöglichkeiten laden zum Verweilen ein. Von hier hat man einen wunderbaren Blick ins Innerstetal mit seiner Talsperre. Mit 750 m besitzt diese den längsten Staudamm im gesamten Harz.

Highlights

- Mandolinenhütte mit HWN-Stempelstelle
- Innerste Talsperre
- Tränkebachhütte mit HWN-Stempelstelle
- Steinway-Park
- Eigenständiges Stempelheft + Abzeichen zum Steinway-Trail", ein Sonderstempel befindet sich in der Steinway-Ausstellung im Städt. Museum
- 8 Infotafeln in "Flügelform" entlang des Weges mit Beschreibungen über die Geschichte von Heinrich E. Steinway

Als beliebtes Ausflugsziel wird das kühle Nass, inmitten der Berge, im Sommer zum Paradies für Schwimmende, Rudernde und Segelnde. Weiter auf der Route, den Schnapsplatz überquert, geht es zur nächsten Schutzhütte. Dort angekommen, wird man mit einem traumhaften Ausblick über Seesen belohnt. Vor dem Abstieg kann die Wasserflasche mit frischem Harzer Quellwasser der Tränkebach-Quelle aufgefüllt werden.

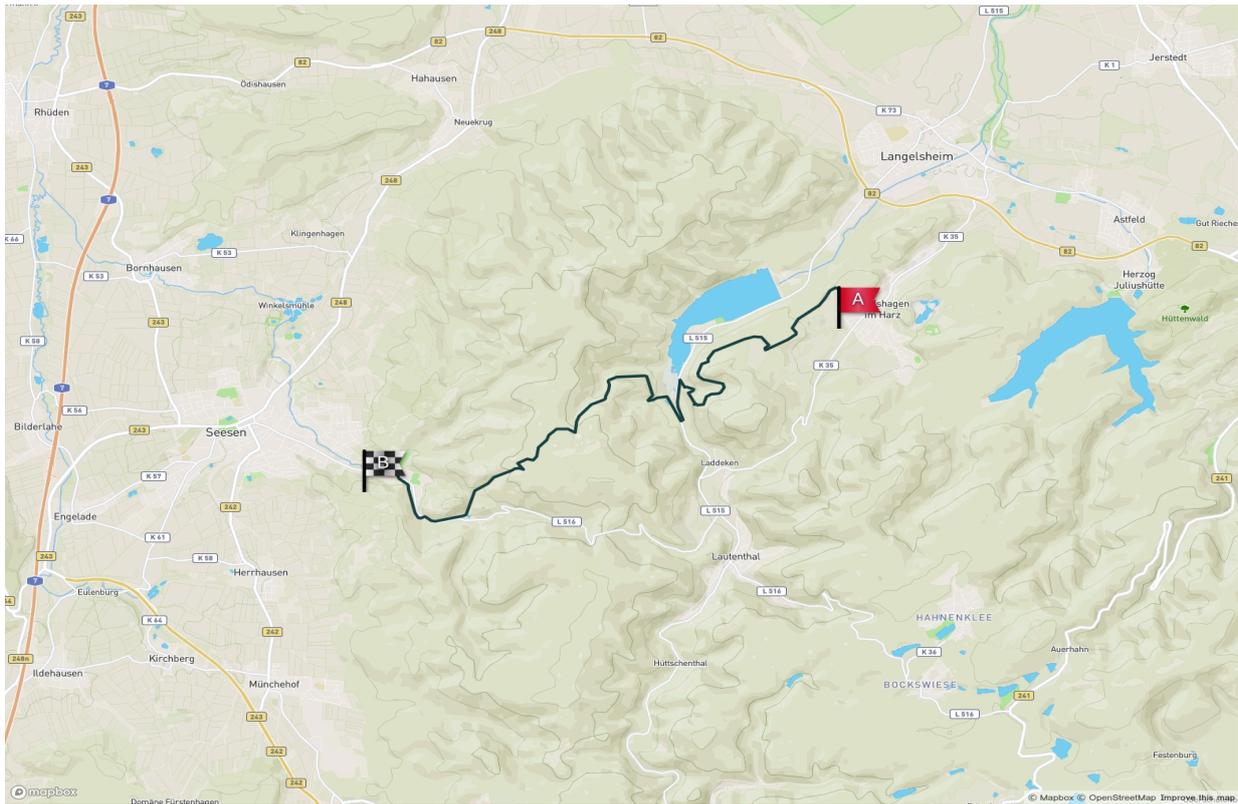
Ein anspruchsvoller Single-Trail führt durch das Tränketal entlang des Flusses Richtung Seesen. Auf dem schmalen Forellenstieg angekommen erwarten einen zur linken schroffe Felswände und zur rechten, in einer kleinen Schlucht, der reißende Flusslauf der Schildau. Dieser Pfad ist der erste, ausgeschilderte Wanderweg des Harzes. Zum Abschluss gelangt man in den Steinway-Park mit seinem alten Baumbestand. Neben zahlreichen Teichen findet man im Park auch eine Konzertmuschel, einen Fitnessparcours und einen großen Spielplatz mit Seilbahn. Begleitet wird die Entdeckungstour vom Steinway-Stempelheft. Hierfür wurden eigene Stempelkästen angefertigt. Zwei weitere Sonderstempel ergattert man auf dem Weg in die Seesener Innenstadt am ehemaligen Wohnhaus der Familie und im Städtischen Museum. Dort wartet auch Geschichte zum Anfassen und Erleben: unter anderem ein Steinway & Sons Tafelklavier und ein Flügel von 1864. Zusätzlich findet man an beiden oben genannten Schutzhütten auch jeweils einen Stempel der Harzer Wandernadel.



Info und Buchung

www.steinway-trail.de
www.stadtmarketing-seesen.de
www.harzinfo.de

Karte



Gesamtlänge:	14,9 km
Gehzeit:	4-5 Std.
Höhenmeter:	auf 286 hm / ab 290 hm
Start:	Festhalle Wolfshagen Am Jahnskamp 4, 38685 Langelsheim
Ziel:	Steinway-Park Seesen, Lautenthaler Straße, 38

An-/Abreise

Zwischen Seesen und Wolfshagen keine direkte Verbindung mit ÖPNV möglich
Seesen - Langelsheim mit DB im Eineinhalb-Stunden-Takt
Langelsheim - Wolfshagen Busverkehr Linie 832 im Stundentakt